



Foto: Photocase

Sicherheitsschlüssel für das Arztgeheimnis – wie lassen sich Patientendaten auf der elektronischen Gesundheitskarte vor Missbrauch schützen? S. 736 ff.

716 Aktuell

Fachgespräch

722 Früh übt sich ...

Das bayerische Projekt Baymatik ist auf die Testphase bestens vorbereitet

Interview mit Dr. med. Siegfried Jedamzik, Marina Reif

726 Tabernakel

726 Schwere Geburt

Entwicklungsstand der elektronischen Gesundheitskarte zu Beginn der Testphase

Angelika Beyer-Rehfeld

730 Gut vorbereitet ins eGK-Zeitalter

Elektronische Gesundheitskarte – eine Betrachtung der Chancen und Risiken

Prof. Dr. Roland Trill



Die Entwicklung der deutschen Gesundheitstelematik-Architektur und -Infrastruktur muss die europäische Entwicklung und die Globalisierung einbeziehen (S. 740 ff.).

Sicherheitsschlüssel für das Arztgeheimnis

Wie sich Patientendaten auf der elektronischen Gesundheitskarte vor Missbrauch schützen lassen

Uwe Kerrinnes

Einstieg in die e-Welt

Gesundheitstelematik aus europäischer Sicht

Dr. Bernd Blobel

Alles, was Recht ist

Rechtliche Anforderungen an die Telemedizin

Thomas Feil

Funktechnik im Klinikbereich

RFID-basierte Patientenidentifikation im Klinikum Saarbrücken

Sabine Hensold

Buch mit sieben Siegeln

Viele Fragen in Zusammenhang mit der elektronischen Gesundheitskarte sind noch ungeklärt

Interview mit Peter Löbus, Marina Reif

OP-Management

758 „Alles hat sich dem OP Programm unterzuordnen“

Mit dem Einzug des OP Managements beginnt eine neue Ära – nicht alle sind beglückt

Claus Schwing

762 „Wir arbeiten in einem schwierigen Umfeld“

Führungskräfte sollen dem täglichen Leben im OP-Betrieb verhaftet bleiben/keine vollamtlichen Stabsstellen für OP-Manager beim LBK

Interview mit Dr. Thomas Klöss, Claus Schwing

Sonderheft Integrierte Versorgung

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Integrierte Versorgung (DGIV)

Integrierte Versorgung – mit viel Euphorie wurde dieser Begriff vor etwa anderthalb Jahren in den deutschen Gesundheitsmarkt eingeführt. Das neue Sonderheft der Krankenhaus Umschau beleuchtet die bisherige Entwicklung. Haben sich die Erwartungen der Beteiligten erfüllt? Wo gibt es Schwierigkeiten? Welche Kritikpunkte sehen Krankenhäuser, Reha-Einrichtungen, niedergelassene Ärzte und Krankenkassen? –

Die Themen:

Vertragsarten – wann lohnt sich IV?
die Defizite (die Stärken) der Akteure in der IV,
schwierige (ungelöste?) Rechtsfragen im Zusammenhang mit IV-Verträgen, Controlling, Wirtschaftlichkeitsprüfungen, Zulassungen durch die KV, Risk Management der Praxisbeispiele



Integrierte Versorgung

• Management: Zusammenfassung, Überblick und Einleitung
• Vertragliche, rechtliche, organisatorische, wirtschaftliche und ethische Aspekte
• Integrierte Versorgung, Beispiel, Beispiel



www.krankenhaus.de